



Aktuelle Filmübersicht

13.06. - 19.06.2013



NEU DIESE WOCHE:
TANGO LIBRE
TO THE WONDER
DIE JUNGFRAU; DIE
KOPTEN UND ICH

WEITER DIESE WOCHE:
HANGOVER 3
BEFORE MIDNIGHT
AFTER EARTH



Schloss Seefeld

08152-981898 - Schloßhof 7 -
seefeld@breitwand.com

Donnerstag, 13.06.

19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich
20:15 Before Midnight
20:30 To The Wonder

Freitag, 14.06.

19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich
20:15 Before Midnight
20:30 To The Wonder
22:00 Die Lebenden

Samstag, 15.06.

14:15 Das Märchen von der Prinzessin
15:00 Georg Baselitz
16:15 Woodstock in Timbuktu
17:00 Before Midnight
18:15 Die Lebenden
19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich
20:15 Before Midnight
20:30 To The Wonder

Sonntag, 16.06.

14:15 Das Märchen von der Prinzessin
15:00 Georg Baselitz
16:15 Woodstock in Timbuktu
17:00 Before Midnight
18:15 Die Lebenden
19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich
20:15 Before Midnight
20:30 To The Wonder

Montag, 17.06.

19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich
20:15 Before Midnight
20:30 To The Wonder

Dienstag, 18.06.

18:45 Beyond The Hill, türk. OmU
19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich
20:15 Before Midnight
20:30 To The Wonder

Mittwoch, 19.06.

18:45 Beyond The Hill, türk. OmU
19:00 Die Jungfrau, die Kopten und ich

20:15 Before Midnight, OmU
20:30 To The Wonder, OmU

Starnberg

08151-971800 - Wittelsbacherstr. 10 -
starnberg@breitwand.com

Donnerstag, 13.06.

17:15 + 21.15 After Earth
17:30 Der große Gatsby - 3 D
19:30 Tango Libre
20:15 Hangover 3

Freitag, 14.06.

17:15 + 21.15 After Earth
17:30 Der große Gatsby - 3 D
19:30 Tango Libre
20:15 Hangover 3
22:00 Die wilde Zeit

Samstag, 15.06.

13:45 Schimpansen
14:00 Hanni & Nanni 3
15:15 Hangover 3
15:45 Epic - verborgenes Königreich - 3 D
17:15 + 21.15 After Earth
17:30 Der große Gatsby - 3 D
19:30 Tango Libre
20:15 Hangover 3
22:00 Die wilde Zeit

Sonntag, 16.06.

11:00 Der große Gatsby - 3 D
11:00 Saiten des Lebens
13:45 Schimpansen
14:00 Hanni & Nanni 3
15:15 Hangover 3
15:45 Epic - verborgenes Königreich - 3 D
17:15 After Earth
17:45 Die wilde Zeit
19:30 Tango Libre
20:15 Hangover 3

Montag, 17.06.

17:15 After Earth
17:45 Die wilde Zeit
19:30 Tango Libre
20:15 Hangover 3

Dienstag, 18.06.

17:15 After Earth
18:00 Hangover 3
19:30 Tango Libre
20:00 Der große Gatsby - 3D

Mittwoch, 19.06.

FRÜHSTÜCKSKINO
09:30 Die Lebenden
09:30 Die wilde Zeit
18:00 Hangover 3
19:00 Tango Libre, OmU
20:00 After Earth, OmU
20:45 Die wilde Zeit, OmU

Herrsching

08152-399610 - Luitpoldstr. 5 -
herrsching@breitwand.com

Donnerstag, 13.06.

20:00 Nachtzug nach Lissabon

Freitag, 14.06.

19:30 More Than Honey
21:15 Beyond The Hill, türk. OmU

Samstag, 15.06.

15:15 Die Croods
17:15 Die Ostsee von oben

19:15 Hannah Arendt

21:15 Beyond The Hill, türk. OmU

Sonntag, 16.06.

14:30 Die Croods

16:30 Die Ostsee von oben

18:30 Oh Boy

20:30 Beyond The Hill, türk. OmU

Montag, 17.06.

19:30 Oh Boy
21:15 Beyond The Hill, türk. OmU

Dienstag, 18.06.

19:30 AGENDA 21:
Work Hard Play Hard

Mittwoch, 19.06.

19:30 Giochi d'estate- Sommerspiele
21:15 Oh Boy

TO THE WONDER

USA 2012, 112 Min., Regie: Terrence Malick, mit Olga Kurylenko, Ben Affleck, Javier Bardem

Das gerade frisch verliebte Paar Neil und Marina lebt zusammen auf der malerischen französischen Insel Mont St. Michel, die auch als Wunder der westlichen Welt bezeichnet wird. Neil glaubt in Marina die Liebe seines Lebens gefunden zu haben. Sie ist eine wunderschöne und sehr ruhige junge Frau mit einer besonderen Art von Humor. Beide ziehen mit Martinas Tochter in einen spielfrigen Vorort in den USA. Als Neil dort auf Jane, ein Mädchen aus seiner Heimatstadt, trifft, flammt eine längst erloschene Romanze wieder neu auf. Die Beziehung mit Marina gerät immer mehr ins Wanken. Marina geht zu dem katholischen Priester Quintana, der selber in einer Glaubenskrise ist.

TANGO LIBRE

Fr, BL, LUX 2012, 105 Min., Regie: Frédéric Fonteyne, mit Anne Paulevich, François Damiens, Sergi López
Jean-Christophe, JC, ist ein überkorrekter Gefängniswärter. Er überwacht und kontrolliert - sich selbst ebenso wie andere - mit strengster Akribie. Ein Hobby hat er jedoch: JC nimmt an einem wöchentlichen Tangokurs teil. Eines Tages taucht Alice auf, eine attraktive Frau, der es nach dem ersten gemeinsamen Tanz gelingt, JC aus seiner selbstgewählten Isolation zu locken und ihn in einen komplizierten, hochemotionalen Wirbel aus Leidenschaft und Eifersucht um die Gunst des Objekts der Begierde - Alice - hineinzuziehen.

DIE JUNGFRAU, DIE KOPTEN UND ICH

FR 2012, 85 Min., Regie: Namir Abdel Messeeh, mit Siham Abdel Messeeh, Namir Abdel Messeeh
Charmanter Dokumentarfilm über einen koptischen Filmemacher, der in seiner ehemaligen Heimat dem Phänomen Marienerscheinung nachgeht. Namirs Mutter zum Beispiel ist selbst der Überzeugung, auf einem Video, welches in ihrer Heimat Ägypten aufgenommen wurde, eine dieser Marienerscheinungen gesehen zu haben. Im Gegensatz zu seiner Mutter ist Namir in Frankreich aufgewachsen. Um der Sache mit Maria auf den Grund zu gehen, besucht Namir seine Verwandten in Ägypten. Seine Eltern halten nicht besonders viel von dem investigativen Vorgehen ihres Sohnes und kritisieren sein Vorhaben. Unter Zeitdruck beschließt Namir, eine eigene Marienerscheinung zu inszenieren.

TEPENIN ARDI - BEYOND THE HILLS

TR/GR 2012, 94 min., Regie: Ermin Alper, Darsteller: Tamer Levent, Reha Özcan, Mehmet Özgür

Faik (Tamer Levent), ein pensionierter Forstverwalter, wird von seiner Familie auf dem Land besucht. Sein Sohn Nusret (Reha Özcan) kommt vorbei und bringt die beiden Enkelkinder Caner und Zafer (Berk Hakman) mit. Zafer hat psychische Probleme, seitdem er beim Militär gedient hat. Zu dieser Gruppe gesellen sich die Familien von Mehmet (Mehmet Özgür) und Meryem (Banu Fotocan). Es ist ein warmer Sommertag, aber die ländliche Idylle trügt: Bei so vielen unterschiedlichen Temperamenten und sozialen Schichten sind die Konflikte vorprogrammiert - wären da nicht die Nomaden, die sich in der Gegend aufhalten und mit denen Faik grundsätzlich immer Probleme hat. Er projiziert seine Sorgen und Wut auf diese Fremden, die zwar niemand zu Gesicht bekommt, die aber immer als Feindbild und Sündenböcke herhalten müssen.